

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13

I. Psychodynamik der Depression

Die psychoanalytischen Depressionstheorien	19
Depression und narzißtisches Gleichgewicht	32
Herabsetzung des Selbstwertgefühls oder Objektverlust?	32
Die zwei intrapsychischen »Bankkonten«	36
Das Dreisäulenmodell	38
Differentialpsychodynamik depressiver Zustände	43
Depressiver Affekt, intrapsychischer Stillstand und drei Circuli vitiosi	50
Der depressive Affekt	50
Drei psychische Circuli vitiosi	53
Somatische Circuli vitiosi	56
Depressiver Konflikt und die Problematik der Aggressionshemmungs-Hypothese	59
Konflikt und Depression	59
Aggressionshemmung und Depression	62
Der sogenannte Masochismus	65
Die Theorie des primären Masochismus	66

Das klinische Bild des sogenannten »moralischen Masochismus«	67
Der erogene Masochismus	73
Der sogenannte Masochismus als »Strategie« und Schutzmechanismus	74
Masochismus und Depression	78
Psychodynamik der Manie	82

II. Therapie

Drei Behandlungsberichte	91
Ziele und therapeutische Technik einer psychoanalytisch orientierten Psychotherapie psychotischer Depressionen und Manien – der Stellenwert der Psychopharmaka	120
Veränderte therapeutische Technik	121
Drei Behandlungs-Settings	123
Komplikationen	125
Auszug aus der Behandlung von Frieda P.	127
Ist »Einsicht« der therapeutisch hauptsächlich wirksame Faktor?	131
Zur Psychotherapie der Manie	133
Antriebsarme »leere« Depression	135
Die Anwendung von Antidepressiva sowie Psychopharmaka im allgemeinen	138
Kurzer Vergleich mit anderen psychotherapeutischen Verfahren bei affektiven Psychosen	141
Zusätzliche Bemerkungen zur therapeutischen Technik	146

III. Klassifikatorische und ätiologische Aspekte

Versuch einer psychodynamischen Klassifikation	
psychischer Störungen.....	153
Die Polarität zwischen Selbst- und	
Objektbezogenheit	154
Konflikt, Modus der Verarbeitung und der	
sogenannte Defekt	158
Ich und sekundärer Prozeß versus Es und primärer	
Prozeß	161
Konflikt und Bipolarität der Modi	163
Psychotische, neurotische, reaktive Depressionen und	
das somatische Äquivalent – Narzißtische Krisen	169
Psychodynamische Präzisierung einer traditionellen	
Klassifikation	169
Narzißtische Krisen und Depression	175
Somato- und Psychogenese – »Endogene« Psychosen	
als somato-psychosomatische Erkrankungen	
(Psychosomatosen des Gehirns)	177
Das Problem und die Notwendigkeit einer	
Integration	177
Das psychosomatische Paradigma	180
Ein vom psychosomatischen Paradigma	
inspiriertes Modell	184
Theoretische und praktische Vorteile des Modells	189
 Zusammenfassung	 194
 Literatur	 198
 Sachregister	 202